

Kleine Anzeigen des „Courier“

Ärzte

Dr. L. Kay, M.D., M.B. — studierte an der Universität in Paris, Frankreich. Spezialität: Chirurgie und Geburtshilfe. Office: Zimmer 218 McCallum-Hill Gebäude. Telefon 2648, Wohnung 8101 Victoria Ave. Telefon 2407, Regina.

Dr. Frank H. Robin, — Arzt und Chirurg. Dr. Robin spricht auch Englisch. — Greenfield, Sask.

Dr. H. B. Hughes, M.D., Zimmer 21 Canada Life Bldg., Regina. Studierte an der Universität in London. Spezialität: Chirurgie und Geburtshilfe. Wohnung 3914 Dundas Ave. E. Tel. 4242. Ja spreche Deutsch.

Dr. Denis Swenson, M.D., (Toronto), Chirurgie und Obstetrics. Office 201 McCallum-Hill Bldg., Regina. Office Telefon 6288, Residenz Telefon 4220.

Dr. C. F. Hendricks — Spezialist in Augen- und Zahnkrankheiten. Büro 209 McCallum-Hill Gebäude. Sprechstunden: 11 bis 12 Uhr vormittags und 2 bis 5 Uhr nachmittags. Office Telefon 2424, Haustelefon 2341.

Dr. M. M. Savoie, Spezialist in Augen- und Zahnkrankheiten. 812 McCallum-Hill Gebäude, Regina. Office Telefon 6494, Haustelefon 6978. Spricht die russische Sprache.

Dr. S. Kraminski, Mundarzt und Frauen-Spezialist. — Drei Jahre Praxis in Stenon, Sask. Spricht deutsch, russisch, polnisch und ukrainisch. Office: 102 Westman Chambers, Phone 7812. Wohnung: 2301 Toronto Str., Phone 6187, Regina, Sask.

Rechtsanwälte

Dörr & Guggisberg

Deutsche Advokaten, Rechtsanwälte und Notare. Einzige deutsche Rechtsanwalts-Firma in Canada. Geld auf Grundbesitz. — Zimmer 301-808 Sterling Trust Bldg., Ecke Rose Str. und Elfrida Ave. Gegenüber City Hall, Regina. J. Emil Dörr, LL.B., W. B. Guggisberg, B.A.

MacRimmon, Rutherford, Taylor & Malone
Rechtsanwälte, Advokaten und Notare.
1803 Scotch Str., Regina.
In Ribant jeden Mittwoch.

OTTO MARX
Deutscher Rechtsanwalt und Notar,
Gaffard, Sask.
Deutscher Briefwechsel eingeladen.

M. J. Taylor, B.A. — Advokat und Rechtsanwalt. — Geld zu verleihen auf gute Farmen. Office Rhein Hotel, Rhein, Sask.

David S. Kliman — Deutscher Advokat, Rechtsanwalt und Notar. — Erteilt Rat in allen Rechtsfällen. Zimmer 604 Sterling Trust Gebäude, Ecke Rose Str. und 11. Ave., Regina. Telefon 6828.

Balfour, Hoffman & Co., Rechtsanwälte, Advokaten, u. s. w. Geld von Privatpersonen und Gesellschaften zu verleihen. Zimmer 104 Dorset Bldg. — James Balfour, A.C.; Charles B. Hoffman; Rechtsanwälte für die Bank von Montreal.

Byrant & Burrows — Rechtsanwälte, Advokaten und Notare. Banner Bldg., Elfrida Avenue, Regina. James J. Byrant, M.A., LL.B., C. F. J. Burrows.

JOHN FENSTEIN LL. B.
Deutscher Advokat, Rechtsanwalt, Offizieller Notar, u. s. w.
1001 McCallum-Hill Bldg.
Phone 8155. Regina, Sask.

Ärztliche Schweigung

Schweigung, Stahlrahmen, Radiator reparieren, „Carbide“ und Holzbohle zu verkaufen. Capital Building Shop, 1762 Oiler St., Regina. Phone 3922.

Modische-Kostüme zu vermieten. Schreiben Sie um Katalog.
H. H. BARNES
Regina, Sask. Telefon 2065

Waffen-Sanator
Unschädlich — Erfolg
SANTAL MIDY
Jede Dosis
Man kauft 10 bis 20 Kapseln

Kein Garten ohne Kessel, keine Rose ohne Dornen, kein Hauslein ohne Kreuzlein.

Barbiere und Friseure

The Capital Barber Shop, Hamilton Str., Deutsches Barbiergeschäft. Größtes und bestes Barbiergeschäft in der Stadt. Gute, reelle deutsche Bedienung. Große Auswahl von Haarschnitten und Rasur. Große Billardhalle und Badezimmer in Verbindung. Wir schneiden gewöhnliche und Sicherheits-Rasiermesser. M. Kauer, Eigentümer.

Tapezierer

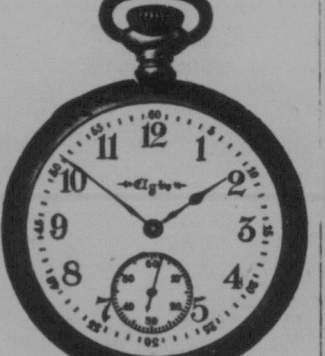
Kurt Top & Upholstering, 2134 Albert Str., Kaffler und Tapezierer. Wir reparieren Möbel und überziehen Automobilißte. Telefon 5478.

Juweliere

M. O. Howe, Uhrenreparaturen, Geiseltischen, Trauringe, feine Augenunterstützung und Anfertigung von Gläsern während Sie warten. M. O. Howe, Juwelier, Scotch Str., Regina, Sask.

Zalkind's Jewellery Store

1825 South Railway Str., Regina. Telefon 6554.
Erfahrene Uhrmacher und Juweliere. Reparieren von europäischen Uhren unsere Spezialität.



Reparieren von Uhren prompt erledigt. Sie können dieselben per Post an uns senden. Große Auswahl von Diamanten, Ringen und Juwelen. Unsere Preise sind sehr mäßig. Wir sprechen Deutsch.

Detektivkassen werden hier ausgekauft.

The Diamond Jewelry Co.



Verzogen nach:
1801 South Railway Str., Regina, Sask.
Spezialist in Uhren von allen Landen. Juwelen aller Art stets auf Lager. Große Auswahl von Uhren aller Art. Gold- und Silberwaren. Ringe u. s. w.
Musikinstrumente aller Art. Geiseltischen ausgekauft. Wir sprechen Deutsch. Telefon 7745.

Optiker

A. G. ORCHARD

Optiker
Wir unteruchen Augen und passen Gläser an. Besondere Berücksichtigung für Brillen mit Nah- und Fernsicht. Telefon 3135
Kerr Bldg., 1862 Scotch Str., Regina, Sask.

Dr. S. McClung, Optiker. Zimmer:

813-814 McCallum-Hill Gebäude. Regina, Sask.

Warum operiert werden?

„Gepatola“ beseitigt Gallensteine ohne Schmerzen binnen 24 Stunden. Vertreibt Blinddarm-Entzündung, Magen- und Leberleiden. Enthält keine Giftstoffe. Wird nicht in Apotheken verkauft.
Mrs. Geo. S. Almas, Einzige Geheilmittelin. Phone 4855 230 Fourth Ave. S. East, Saskatoon, Sask.

Zahnärzte

Dr. G. O. Weider, Zahnarzt, 203-204 Westman Chambers, Rose Str., gegenüber der Stadthalle. Telefon 4962.

Dr. Ralph Sebermann, Zahnarzt. Regina
105-108 Westman Chambers, Rose Str., gegenüber der Stadthalle. Telefon 2937, Regina, Sask.

Dr. A. Orger Smith, Dr. Frazer Smith, J. A. McGregor, Royal Bank Bldg., Eingang von der Hamilton Str., gegenüber dem Glasgow House. Telefon 3317.

Dr. A. J. Gitterman, Zahnarzt. — 805 McCallum & Hill Gebäude. Regina. Telefon 8311. Sprechstunden 9 bis 12 und 1 bis 6 Uhr. Andere Zeit durch Vereinbarung. Spricht Deutsch, Englisch und Russisch.

Photographen

Koffie's Atelier, Regina. Größtes photographisches Atelier im Westen.

Photographische Apparate repariert. „Kodak“-„Anstos“-„Seneca“-„Trio“-Filme entwickelt und gedruckt. L. de Gera, 1728 Elfrida Ave., Regina.

Selbstgenommene Photographien.
Senden Sie Ihre selbstgenommene Filmmittel zum Entwickeln. Wir entwickeln Filmmittel irgend einer Größe für 15c.
The Howell Studio
1825 So. Railway St., Regina.

Restaurants

Deutsches Restaurant

C. Brunner & Söhne.
1324-10. Ave., Regina, Sask.
Das älteste deutsche Restaurant der Umgebung. — Der Sammelplatz der deutschen Farmer und Einwohner. — Der besten und freundschaftlichen Bedienung verpflichtet. — Reserven Sie uns, wenn nächstes Mal in Regina. — Gute Mahlzeiten. — Gute Betten. — Mäßige Preise.

Dasen & Mosborough, Berühmte Bräuermeister. B. J. Dasen & Co., England und Saskatchewan. Feilhaber. Wohnsitz in Regina. J. B. Mosborough & Co., Saskatchewan. Feilhaber. Wohnsitz in Moose Jaw. Phone 3734, Royal Bank Gebäude, Regina, Sask.

E. S. BIGGS, C.A.

Vererbte Buchhalter und Revisoren. Einkommensteuer, Deklarationen und Vererbung damit zusammenhängender Arbeiten. — Revision der Bücher und anderer Manuskripten und Leihbücher.

Apotheken

MASSIG'S Apotheke

Waple Leaf Bldg.
empfehlen alle medizinischen und technischen Drogen, Kräuter, Verbandsmittel, etc., etc., in nur bester Qualität.
Rezepte werden sorgfältig angefertigt.
Besondere Beachtung allen Teilen Canadas wird prompt erledigt.
Schreiben Sie in Deutsch oder Englisch an.
B. Massig, P. O. Box 124, Regina, Sask.

Erfinder!

Fabrikanten schützen immer gute Erfindungen. Nicht immer werden Erfindungen durch neue Ideen, die modernen Zeiten angepasst sind. Schreibt um freie Lizenzen oder, die noch zum Erfinden sind an
The Ramsey Co.
Patent Attorneys.
Ottawa

Edmonton Cannery

9272-110 Ave., Edmonton, Alta.
Die deutsche Gerberei.
Wir gerben Ihre Häute zu Geflügelleber. Preis 16c per Pfund grün Gewicht.
Rohleder, Preis 16c per Pfund grün Gewicht.
Riemenleder, Preis 20c per Pfund grün Gewicht.
Fellen, von \$7.00 bis \$11.00 per Stück, je nach Größe.
Zeitige Lieferungzeit: ca. 6 Wochen.
Um weitere Auskunft und Versand-Kataloge schreiben Sie an die obige Adresse.

Zu verkaufen

Zu verkaufen

eine Liegenschaft, gut geeignet für ein katholisches Missionshaus. Schwerer, Injektur oder sonst eine katholische Gesellschaft. Unmittelbar einer großen katholischen Kolonie. Weitere Auskunft erteilt die Redaktion des Courier, 1835 Halifax Str., Regina, Sask.

Frühe Gärten zu verkaufen. Können verpachtet werden an irgend eine Station in Saskatchewan. Viel, viel, viel. Um weitere Auskunft schreiben Sie an Dr. K. K. K. 825 — 816 St. Medicine Hat, Alta.

Deutsches Settlement in Süd-Saskatchewan. Gute, fruchtbare, gute Land. Fruchtbar. Viel, viel, viel. Um weitere Auskunft schreiben Sie an Dr. K. K. K. 825 — 816 St. Medicine Hat, Alta.

Zu verkaufen — Eine Liegenschaft, geeignet für Errichtung einer Kaserne. In unmittelbarer Nähe einer großen katholischen Kolonie. Weitere Auskunft erteilt die Redaktion des Courier, 1835 Halifax Str., Regina, Sask.

800 Ader Farm billig zu verkaufen. Gutes Haus und gutes Wasser. Alles eingezäunt. 240 Ader unter Kultur. 70 Ader Sommerbrache. Nur \$17 per Ader. \$1500 Bar ist oder im Herbst. Rest nach Hebelreife. Man schreibe an Box 32, Pamburn, Sask.

800 Ader Farm billig zu verkaufen. Gutes Haus und gutes Wasser. Alles eingezäunt. 240 Ader unter Kultur. 70 Ader Sommerbrache. Nur \$17 per Ader. \$1500 Bar ist oder im Herbst. Rest nach Hebelreife. Man schreibe an Box 32, Pamburn, Sask.

800 Ader Farm billig zu verkaufen. Gutes Haus und gutes Wasser. Alles eingezäunt. 240 Ader unter Kultur. 70 Ader Sommerbrache. Nur \$17 per Ader. \$1500 Bar ist oder im Herbst. Rest nach Hebelreife. Man schreibe an Box 32, Pamburn, Sask.

800 Ader Farm billig zu verkaufen. Gutes Haus und gutes Wasser. Alles eingezäunt. 240 Ader unter Kultur. 70 Ader Sommerbrache. Nur \$17 per Ader. \$1500 Bar ist oder im Herbst. Rest nach Hebelreife. Man schreibe an Box 32, Pamburn, Sask.

Wir verkaufen

Patent-Medizinen

die in dieser Zeitung angezeigt werden.
Bestellungen werden prompt erledigt.
April-Spezialität:
Preis: \$1.00 Paket echte „Heil Vitamine“ Tabletten, absolut frei mit jeder 1000 Flasche „Nuxated Iron“. Alles portofrei.
W. E. ARENS' DRUG STORE
1845 Scotch Str., Regina, Sask.

Verlangt

Gesucht. — Reichlich ein Leier dieser Zeitung, wo ich meine Eltern befinden. Waren früher in Illinois, Polen, Galizien, Ploz, Pannet, Kiepin. Einmalige Auskunft erbeten an Gust. Jagans, Gardijn, Alta.

Verlangt

Arbeitskräfte gesucht. — Für lath. Pfarrhaus auf dem Lande wird gesucht eine brave, tüchtige Person (Frau oder Mädchen) als Haushälterin. Offerten erbeten an Box 65, „Courier“, 1835 Halifax Str., Regina, Sask.

Gesucht wird ein Lehrer mit zweiter Klasse Zeugnis für den Greenfaneer No. 1698 Schuldistrikt. Soll nach den geistlichen Stunden deutschen Unterricht erteilen. Remunert vorgezogen. Schule wird im September eröffnet. Anfragen sind zu richten an Johann Tiefen, Verbert, Sask.

Seitungsgehe

Deutscher Farmer, in guten Verhältnissen, 50 Jahre alt, sucht ein älteres Mädchen oder jüngere Witwe zwecks Heirat. Ein Kind nicht ausgeschlossen. Zuschriften nebst Bild erbeten an Box 76, „Courier“, 1835 Halifax Str., Regina, Sask.

Maler und Anstreicher

Geisel & Kinzel

Deutsche Maler.
Empfehlen sich dem deutschen Publikum zur Übernahme von Maler-, Anstreicher- und Tapezierarbeiten bei mäßigen Preisen.
Gute und saubere Arbeit zugesichert.
Montreal Str. 1710. Phone 3869, Regina, Sask.

Franz Dummer

1913 St. John Str., Regina.
Deutscher Maler, Anstreicher und Tapezierer empfiehlt sich dem deutschen Publikum. Mäßige Preise. Zufriedenstellende Arbeit.
Telefon 4614

Adam Duck

Bank, Sask.
Real Estate und Versicherung. Eideskammer und Notar.
Rechtsgültige Dokumente angefertigt. Transfers, Randkontrafte, Hypotheken, Discharges, Testamenten u. s. w.
Lebens- und Unfall-Versicherung. Gebäude gegen Feuer und Diebstahl. Automobile gegen Feuer u. Diebstahl.

Schallortung.

Ein Verfahren zur Aufstellung des Ortes eines Schiffes.
Zu den vielen technischen Hilfsmitteln, die die neue Zeit der Seefahrt zur Verfügung gestellt hat, gehört auch die sogenannte Schallortung, d. h. ein Verfahren, mit Hilfe des Zeitunterschieds, mit dem ein von einem Schiff ausgehender Schall an verschiedenen Stationen ankommt, den Ort der Schallquelle zu bestimmen. Das Verfahren ist im vorigen Monat in der Kieler Nachrichten veröffentlicht worden. Der Vorgang ist folgendermaßen ab: An der Küste entlang sind an Landstationen oder auf verankerten Bogen sehr empfindliche Mikrophone angebracht, die auf Schallwellen sofort mit feinen Schwingungen reagieren. Ungefähr in ihrer Mitte befindet sich eine Aufnahmestation (Vaudette oder dergleichen), die mit funktographischen Apparaten versehen ist. Der Abstand der Mikrophonstationen von der Aufnahmestation ist genau bekannt. Treffen nun Schallwellungen auf die Mikrophone, so werden die hierdurch in diesen erzeugten Schwingungen auf elektrischem Wege photographisch auf einen Filmstreifen übertragen, der sich auf der Aufnahmestation befindet. Da die Filmstreifen durch ein zeitlich genau geregeltes Uhrwerk abgerollt wird, so kann man auf dem photographischen Bild genau die Zeit feststellen, wann bei den einzelnen Mikrophonen ein von einem Schiff ausgehender Schall angekommen ist. Aus der Differenz der verschiedenen Zeiten, zu denen der Schall die verschiedenen Mikrophone erreicht, kann dann von der Aufnahmestation der Ort des Schiffes ziemlich genau bestimmt werden. Dieser Ort wird nun von den Beamten der Aufnahmestation dem Schiff, das das Schallsignal (Kanonenschüsse oder dergleichen) abgegeben hat, funktographisch mitgeteilt. Das Verfahren ist ganz ähnlich dem, das im Kriege die Schallmeßtruppen anwenden, um mit Hilfe der beobachteten Zeitunterschiede zwischen dem Eintreffen eines Geschützschalles an verschiedenen Beobachtungsstationen den Ort des feindlichen Geschützes festzustellen. Bei den in der Kieler Nachrichten angeführten Versuchen wurde (wie Kapitän Kruse als Vertreter des Verbandes deutscher Seefahrtsvereine in der nautischen Zeitschrift Kanäle mitteilt) der Schiffsort zur Kontrolle außerdem durch Landbeobachtungen festgestellt. Dabei zeigte es sich, daß die Schallortung den Schiffsort auf 25 Meter genau angab. In der Praxis wird man an Bord wohl so vorgehen, daß man zunächst die Aufnahmestation funktographisch mitteilt, man möchte eine Schallortung vornehmen. Wenn dann die Funktion der Weisung zur Abgabe des Schallsignals zurückgekehrt hat, wird man an Bord einen Kanonenschuß abgeben und etwa vier Minuten später den Schiffsort durch Funktelegraphen mitgeteilt bekommen. Das Verfahren kann ein ausgezeichnetes Mittel zur Sicherung des Schiffes vor Strandung im Nebel werden, namentlich in den Lagen, in denen die Funkleitung mittels gerichteter Wellen nicht genau oder nicht sicher genug ist.

Amerikanische „Zigarette.“

Amerikanische Blätter verbreiten einen Scherz des Führers der japanischen Delegation in Washington, des Prinzen Takigawa. Ein Zeitungsreporter fragte ihn: „Sagen Sie, Prinz, kommt Ihnen das Gedächtnis unserer amerikanischen Reporter nicht ein wenig seltsam vor?“ „In der Tat“, antwortete Takigawa. „Zum Beispiel, das wurde bei der Eröffnung der Konferenz ein Gebet gesprochen. Dieses Gebet wurde schon im Voraus in der Zeitung gedruckt und die Reporter ausgegeben. Es erreichte die Zeitungen all. schneller als den lieben Gott!“

Gefahren.

Die modernen Fährer sind wahre Künstler in ihrem Fahren. Die starke Nachfrage, besonders nach hochwertigen, alten Karren, hat eine rasende Preissteigerung mit sich gebracht. Kein Wunder, wenn die Fährer mehr denn je auf das Gebiet geworfen hat, sie ist sehr rentabel und heute leicht anzubringen. Sogar der Fahrer hat alle Mühe, sich vor Schaden zu bewahren. Der moderne Wagenfahrer fällt aber nicht auf den plumpen Schindeln herum.

Ein Fingerhut voll Kaffee, zwei Tropfen Silberpulver, eine kleine Schüssel Schmelzwasser, vielleicht noch ein Stückchen Sonnenöl, und die schmale Fährerrolle ist fertig. Schon mit diesen primitiven und billigen Mitteln kann ein Fährer Gold aus Papier machen. Auf die einfache Weise der Welt wird die Baden 1 Kreuzer mehr, die 20 Mark kostet, in die um 250 Mark teurere 1 Kreuzer braun umgewandelt, indem sie einfach in Kaffee getaucht wird. Die überreiche blaue Mark wird in einem Schälchen aus gelbem Pulver. Die Fähigkeit des Fährers heute mit 2000 Mark.

Sehr häufig wird die heute auf 800 Mark gewertete Banknote 1 Kreuzer schwarz gefälscht. Die 1 Kreuzer gelb, die verhältnismäßig billig ist, wird im Laufe der Zeit durch den Einfluß von Licht und Luft etwas gebunkelt. Das hat einen Kaffeebeutler und den Gedanken gebracht, diesen chemischen Prozeß durch Schmelzwasserlösung zu beschleunigen und zu vollenden. Die gelbe Farbe wird dadurch völlig grauweiß und so im Farbton der älteren Marke gleich. Freilich, die Zeichnung der Marke wird durch die chemische Reaktion nicht geändert. Die echte Marke hat die Fährerzeichnung in einem Kreis. Der allgemeine ist die Zeichnung der 10 ähnlich, daß eine Verwechslung leicht möglich ist.

Die Kenntnis der Farbdemerkung ist auch zu einer Reihe von anderen Fälschungen benutzt worden. So hat man vor einigen Jahren eine ganz raffinierte Fälschung der Berliner Tauschen entworfen. Von dieser Fälschung, die heute 5000 Mark kostet, tauchten viele unverdächtige Leute in die Fälschung ein. Man ging der Sache nach und erkannte, daß diese Fälschung sehr auf einer Warenausstellung ein ganz böses Bogen eines Verbrechens der Fälscher Tauschen ausgestellt war. Die Verbrechens waren aber zum Unterschied von den eigentlichen Marken grün gezeichnet und nicht blau, wie die Originalen. Diese Fälschungen waren nach Italien verkauft worden, und dort hatte man durch glückliche Behandlung das grüne Blut in den Fälschern in blau verandelt. Für diese Fälschung bezeichnen die Fälscher das höchste Stimmchen von 4400 Mark.

Man hat aus den gewöhnlichen Banknotenmarken die viel teureren mit roten Gummi hergestellten, indem man den gewöhnlichen Gummi mit Silberpulver anstrich, und hat mit Pinzel und Farbe wertvolle Marken gefälscht, hat die Farbe aber auf den Fälschern abgedruckt. Dieser Fälscher hat durch ein paar übermalende Striche auf der Wirtstempel jede Kreuzer die 15 Kreuzer gefälscht und dadurch ein Stück — 630 Mark profitiert. Sehr häufig werden die Stempel — bei alten Marken finden sie in der Regel gefälscht — gefälscht. Man sieht die echten, ungeschützten Marken auf ein altes, blaues Papier, das mehr Wertes erweist und hemmen die Marken mit einem gefälschten Stempel. Eine der berühmtesten Fälschungen ist die der böhmischen Landpostmarken zu 12 Kreuzer. Die kostet gestempelt 6000 Mark, ungestempelt aber nur 750 Mark.

Die modernen Fährer sind wahre Künstler in ihrem Fahren. Die starke Nachfrage, besonders nach hochwertigen, alten Karren, hat eine rasende Preissteigerung mit sich gebracht. Kein Wunder, wenn die Fährer mehr denn je auf das Gebiet geworfen hat, sie ist sehr rentabel und heute leicht anzubringen. Sogar der Fahrer hat alle Mühe, sich vor Schaden zu bewahren. Der moderne Wagenfahrer fällt aber nicht auf den plumpen Schindeln herum.

Ein Fingerhut voll Kaffee, zwei Tropfen Silberpulver, eine kleine Schüssel Schmelzwasser, vielleicht noch ein Stückchen Sonnenöl, und die schmale Fährerrolle ist fertig. Schon mit diesen primitiven und billigen Mitteln kann ein Fährer Gold aus Papier machen. Auf die einfache Weise der Welt wird die Baden 1 Kreuzer mehr, die 20 Mark kostet, in die um 250 Mark teurere 1 Kreuzer braun umgewandelt, indem sie einfach in Kaffee getaucht wird. Die überreiche blaue Mark wird in einem Schälchen aus gelbem Pulver. Die Fähigkeit des Fährers heute mit 2000 Mark.

Sehr häufig wird die heute auf 800 Mark gewertete Banknote 1 Kreuzer schwarz gefälscht. Die 1 Kreuzer gelb, die verhältnismäßig billig ist, wird im Laufe der Zeit durch den Einfluß von Licht und Luft etwas gebunkelt. Das hat einen Kaffeebeutler und den Gedanken gebracht, diesen chemischen Prozeß durch Schmelzwasserlösung zu beschleunigen und zu vollenden. Die gelbe Farbe wird dadurch völlig grauweiß und so im Farbton der älteren Marke gleich. Freilich, die Zeichnung der Marke wird durch die chemische Reaktion nicht geändert. Die echte Marke hat die Fährerzeichnung in einem Kreis. Der allgemeine ist die Zeichnung der 10 ähnlich, daß eine Verwechslung leicht möglich ist.

Die Kenntnis der Farbdemerkung ist auch zu einer Reihe von anderen Fälschungen benutzt worden. So hat man vor einigen Jahren eine ganz raffinierte Fälschung der Berliner Tauschen entworfen. Von dieser Fälschung, die heute 5000 Mark kostet, tauchten viele unverdächtige Leute in die Fälschung ein. Man ging der Sache nach und erkannte, daß diese Fälschung sehr auf einer Warenausstellung ein ganz böses Bogen eines Verbrechens der Fälscher Tauschen ausgestellt war. Die Verbrechens waren aber zum Unterschied von den eigentlichen Marken grün gezeichnet und nicht blau, wie die Originalen. Diese Fälschungen waren nach Italien verkauft worden, und dort hatte man durch glückliche Behandlung das grüne Blut in den Fälschern in blau verandelt. Für diese Fälschung bezeichnen die Fälscher das höchste Stimmchen von 4400 Mark.

Man hat aus den gewöhnlichen Banknotenmarken die viel teureren mit roten Gummi hergestellten, indem man den gewöhnlichen Gummi mit Silberpulver anstrich, und hat mit Pinzel und Farbe wertvolle Marken gefälscht, hat die Farbe aber auf den Fälschern abgedruckt. Dieser Fälscher hat durch ein paar übermalende Striche auf der Wirtstempel jede Kreuzer die 15 Kreuzer gefälscht und dadurch ein Stück — 630 Mark profitiert. Sehr häufig werden die Stempel — bei alten Marken finden sie in der Regel gefälscht — gefälscht. Man sieht die echten, ungeschützten Marken auf ein altes, blaues Papier, das mehr Wertes erweist und hemmen die Marken mit einem gefälschten Stempel. Eine der berühmtesten Fälschungen ist die der böhmischen Landpostmarken zu 12 Kreuzer. Die kostet gestempelt 6000 Mark, ungestempelt aber nur 750 Mark.

Die modernen Fährer sind wahre Künstler in ihrem Fahren. Die starke Nachfrage, besonders nach hochwertigen, alten Karren, hat eine rasende Preissteigerung mit sich gebracht. Kein Wunder, wenn die Fährer mehr denn je auf das Gebiet geworfen hat, sie ist sehr rentabel und heute leicht anzubringen. Sogar der Fahrer hat alle Mühe, sich vor Schaden zu bewahren. Der moderne Wagenfahrer fällt aber nicht auf den plumpen Schindeln herum.

Ein Fingerhut voll Kaffee, zwei Tropfen Silberpulver, eine kleine Schüssel Schmelzwasser, vielleicht noch ein Stückchen Sonnenöl, und die schmale Fährerrolle ist fertig. Schon mit diesen primitiven und billigen Mitteln kann ein Fährer Gold aus Papier machen. Auf die einfache Weise der Welt wird die Baden 1 Kreuzer mehr, die 20 Mark kostet, in die um 250 Mark teurere 1 Kreuzer braun umgewandelt, indem sie einfach in Kaffee getaucht wird. Die überreiche blaue Mark wird in einem Schälchen aus gelbem Pulver. Die Fähigkeit des Fährers heute mit 2000 Mark.

Sehr häufig wird die heute auf 800 Mark gewertete Banknote 1 Kreuzer schwarz gefälscht. Die 1 Kreuzer gelb, die verhältnismäßig billig ist, wird im Laufe der Zeit durch den Einfluß von Licht und Luft etwas gebunkelt. Das hat einen Kaffeebeutler und den Gedanken gebracht, diesen chemischen Prozeß durch Schmelzwasserlösung zu beschleunigen und zu vollenden. Die gelbe Farbe wird dadurch völlig grauweiß und so im Farbton der älteren Marke gleich. Freilich, die Zeichnung der Marke wird durch die chemische Reaktion nicht geändert. Die echte Marke hat die Fährerzeichnung in einem Kreis. Der allgemeine ist die Zeichnung der 10 ähnlich, daß eine Verwechslung leicht möglich ist.

Die Kenntnis der Farbdemerkung ist auch zu einer Reihe von anderen Fälschungen benutzt worden. So hat man vor einigen Jahren eine ganz raffinierte Fälschung der Berliner Tauschen entworfen. Von dieser Fälschung, die heute 5000 Mark kostet, tauchten viele unverdächtige Leute in die Fälschung ein. Man ging der Sache nach und erkannte, daß diese Fälschung sehr auf einer Warenausstellung ein ganz böses Bogen eines Verbrechens der Fälscher Tauschen ausgestellt war. Die Verbrechens waren aber zum Unterschied von den eigentlichen Marken grün gezeichnet und nicht blau, wie die Originalen. Diese Fälschungen waren nach Italien verkauft worden, und dort hatte man durch glückliche Behandlung das grüne Blut in den Fälschern in blau verandelt. Für diese Fälschung bezeichnen die Fälscher das höchste Stimmchen von 4400 Mark.

Man hat aus den gewöhnlichen Banknotenmarken die viel teureren mit roten Gummi hergestellten, indem man den gewöhnlichen Gummi mit Silberpulver anstrich, und hat mit Pinzel und Farbe wertvolle Marken gefälscht, hat die Farbe aber auf den Fälschern abgedruckt. Dieser Fälscher hat durch ein paar übermalende Striche auf der Wirtstempel jede Kreuzer die 15 Kreuzer gefälscht und dadurch ein Stück — 630 Mark profitiert. Sehr häufig werden die Stempel — bei alten Marken finden sie in der Regel gefälscht — gefälscht. Man sieht die echten, ungeschützten Marken auf ein altes, blaues Papier, das mehr Wertes erweist und hemmen die Marken mit einem gefälschten Stempel. Eine der berühmtesten Fälschungen ist die der böhmischen Landpostmarken zu 12 Kreuzer. Die kostet gestempelt 6000 Mark, ungestempelt aber nur 750 Mark.

Die modernen Fährer sind wahre Künstler in ihrem Fahren. Die starke Nachfrage, besonders nach hochwertigen, alten Karren, hat eine rasende Preissteigerung mit sich gebracht. Kein Wunder, wenn die Fährer mehr denn je auf das Gebiet geworfen hat, sie ist sehr rentabel und heute leicht anzubringen. Sogar der Fahrer hat alle Mühe, sich vor Schaden zu bewahren. Der moderne Wagenfahrer fällt aber nicht auf den plumpen Schindeln herum.

Ein Fingerhut voll Kaffee, zwei Tropfen Silberpulver, eine kleine Schüssel Schmelzwasser, vielleicht noch ein Stückchen Sonnenöl, und die schmale Fährerrolle ist fertig. Schon mit diesen primitiven und billigen Mitteln kann ein Fährer Gold aus Papier machen. Auf die einfache Weise der Welt wird die Baden 1 Kreuzer mehr, die 20 Mark kostet, in die um 250 Mark teurere 1 Kreuzer braun umgewandelt, indem sie einfach in Kaffee getaucht wird. Die überreiche blaue Mark wird in einem Schälchen aus gelbem Pulver. Die Fähigkeit des Fährers heute mit 2000 Mark.

MURINE

„KING OF PAIN“

Die moderne Fährer sind wahre Künstler in ihrem Fahren. Die starke Nachfrage, besonders nach hochwertigen, alten Karren, hat eine rasende Preissteigerung mit sich gebracht. Kein Wunder, wenn die Fährer mehr denn je auf das Gebiet geworfen hat, sie ist sehr rentabel und heute leicht anzubringen. Sogar der Fahrer hat alle Mühe, sich vor Schaden zu bewahren. Der moderne Wagenfahrer fällt aber nicht auf den plumpen Schindeln herum.

Der Leberjüngling.

„Siehst du, Ella war doch eine Frau für dich! Schön wie ein Bild. Aber ohne goldenen Rahmen!“

„Siehst du, Ella war doch eine Frau für dich! Schön wie ein Bild. Aber ohne goldenen Rahmen!“

„Siehst du, Ella war doch eine Frau für dich! Schön wie ein Bild. Aber ohne goldenen Rahmen!“

„Siehst du, Ella war doch eine Frau für dich! Schön wie ein Bild. Aber ohne goldenen Rahmen!“

„Siehst du, Ella war doch eine Frau für dich! Schön wie ein Bild. Aber ohne goldenen Rahmen!“

„Siehst du, Ella war doch eine Frau für dich! Schön wie ein Bild. Aber ohne goldenen Rahmen!“

„Siehst du, Ella war doch eine Frau für dich! Schön wie ein Bild. Aber ohne goldenen Rahmen!“

„Siehst du, Ella war doch eine Frau für dich! Schön wie ein Bild. Aber ohne goldenen Rahmen!“

„Siehst du, Ella war doch eine Frau für dich! Schön wie ein Bild. Aber ohne goldenen Rahmen!“

„Siehst du, Ella war doch eine Frau für dich! Schön wie ein Bild. Aber ohne goldenen Rahmen!“

„Siehst du, Ella war doch eine Frau für dich! Schön wie ein Bild. Aber ohne goldenen Rahmen!“

„Siehst du, Ella war doch eine Frau für dich! Schön wie ein Bild. Aber ohne goldenen Rahmen!“

„Siehst du, Ella war doch eine Frau für dich! Schön wie ein Bild. Aber ohne goldenen Rahmen!“

„Siehst du, Ella war doch eine Frau für dich! Schön wie ein Bild. Aber ohne goldenen Rahmen!“

„Siehst